

IM BLICKPUNKT

In Holland dabei

aru **Magdeburg.** Katharina Feldmann vom HKC Magdeburg-Barleben wurde für die am kommenden Wochenende in Beek/Holland stattfindende JKA-Europameisterschaft der Jugend nominiert. Feldmann startet dort im Kunitze (Freikampf) und Kata (Form) Einzel.

Kanuten sprinten

aru **Magdeburg.** Ein großes Stellchen der Kanu-Sprintelite aus Sachsen-Anhalt wird es bei den 8. Landesmeisterschaften vom 4. bis 5. Juni auf dem Salbker See geben. Im Vorjahr kämpften über 500 Teilnehmer aus 32 Vereinen um Platz und Sieg.

Silber für MSV 90

jvo **Luckenwalde.** Ilya Litvinov, amtierender deutscher Jugend A-Vize-Meister vom MSV 90, erkämpfte beim internationalen Turnier der Kadetten in der Gewichtsklasse bis 85 kg die Silbermedaille. 146 Ringer aus zehn Nationen gingen auf die Matten.

Oldies wurden Elfter

pbo **Magdeburg.** Das Basketball-Team der Spielgemeinschaft BG Febrö/Eintracht Hohenwarthe landete bei der Deutschen Meisterschaft 50+ in Saarouis nach drei Niederlagen und einem Sieg auf Rang elf. Das Gerüst der Mannschaft bildeten sechs Spieler des A-Jugend DDR Meisters von 1976.

# Den schlafenden Riesen wecken

## Mit Detlef Ullrich gibt es einen neuen Sportlichen Leiter beim FCM

Von Axel Ruland

**Magdeburg.** Es ist vollbracht, beim Fußball-Regionalligisten 1. FCM gibt es einen neuen Sportlichen Leiter. Zu Wochenanfang unterschrieb der noch bis Juni in Diensten bei Energie Cottbus stehende 55-jährige Fußball-Lehrer bei den Blau-Weißen einen Zweijahresvertrag. Ullrich trainiert gegenwärtig die Cottbusser U-23 Mannschaft, sieht aber in Magdeburg eine neue Herausforderung. Für den gebürtigen Lausitzer zählen auch im Fußball Leidenschaft und ehrliche Arbeit. "Das müsse alles ergänzt werden durch Mut zum attraktiven Fußballspielen, der die Menschen hier mitreißt. Wir wollen wieder die Euphorie sorgen und ich sehe es als große Ehre an, künftig für den ostdeutschen Traditionsclub arbeiten zu dürfen", unterstrich der ehemalige DDR-Oberligaspieler. Ullrich will seine Erfahrungen vom FC Energie Cottbus und Kenntnisse in der Regionalliga Nord hier an der Elbe einbringen. FCM-Präsident Pe-



Der neue Sportliche Leiter: Detlef Ullrich



So schön kann Fußball sein, nach der großen Taifahrt wird es hoffentlich wieder aufwärts für den FCM gehen. Kommenden Sonntagabend kann der Klassenhalt mit einem Dreier gegen die Kieler in trockene Tücher gebracht werden. Fotos (5): Ruland

ter Fechner und der Aufsichtsrat sehen in Ullrich einen Wunschkandidaten. Der Neue in Ostelbien wird hauptamtlich für die 1. Mannschaft sowie für den Nachwuchs und den Spielbetrieb verantwortlich zeichnen. "Wir wollen den schlafenden Riesen wecken, der FCM hat das Potential in der vierten Liga wieder vorn mitzuspielen", so Ullrich. Mit einem Blick

zurück in die FCM-Geschichte umschrieb der Lausitzer seine Philosophie so: "Man kann entweder in Tradition erstarren oder man sollte diese dazu nutzen, um zu neuen Ufern aufzubrechen." Ullrich kündigte ferner an, den Kader entsprechend der finanziellen Möglichkeiten des Vereins sukzessive zu verändern. Für ihn stehe ein Neuanfang an, aber kein totaler

Umbruch. Auch talentierte Spieler aus der Region finden in seinem Konzept eine Chance. Alles in allem, endlich mal ein Fußballfachmann ohne markige Sprüche vor seinem Amtsantritt. Hoffentlich hört das auch der schlafende Riese, falls er wirklich einer ist. Dem Magdeburger Fußball würde ein erfolgreicher Neubeginn gut zu Gesicht stehen.

AKTUELLES

### Aebie-Team holt HVSA-Pokal

aru **Magdeburg.** Die Damen der Handball-Reserve vom HSC 2000 gewannen auch das Rückspiel im Landespokalfinale gegen den SV Irxleben 1919 knapp mit 29:28 (14:14). Das Aebie-Team konnte nach dem 27:22 Hinspielsieg den Landespokal der Frauen erstmals gewinnen.

### MSV 90 schafft den Sprung

aru **Magdeburg.** Mit einem 31:27 (15:11) beim Tabellenletzten der Handballverbandsliga, dem Möckernerer TV, schafften die Handballer vom MSV 90 den Sprung in die Sachsen-Anhalt-Liga. Dabei profitierten die Lemsdorfer von dem Remis des punktgleichen Post SV, der gegen Eiche Biederitz über ein 25:25 nicht hinauskam.

### Täve im Goldenen Buch der Elbestadt

aru **Magdeburg.** DDR-Radsportlegende "Täve" Gustav-Adolf Schur trug sich ins Goldenen Buch der Stadt Magdeburg ein. Der mittlerweile 80-jährige Pedaleur aus Heyrothsberge zählt zu den besten deutschen Straßenradrennfahrern seiner Zeit. Täve kann auf eine erfolgreiche Karriere zurückblicken, er gewann zweimal die Interna-



Täve Schur ist trotz seiner 80 Jahre immer noch auf dem Rad aktiv.

## SCM II nahm Abschied

### Zweitliga-Ära ging in Potsdam zu Ende

aru **Magdeburg.** Das wars für die SCM-Youngsters, sie verloren in ihrem letzten Handball-Zweitbundesspiel mit 32:42 (17:24) gegen den VfL Potsdam am Ende recht deutlich. Co-Trainer Olaf Haase: "Wir sind mit dem letzten Aufgebot ins Havelland gereist und hatten nur acht Spieler im Bus. Wir haben uns so gut es geht verkauft. Mehr war in diesem Zweitliga-Abschiedsspiel wirklich nicht drin. Nur gut, dass wir mit A-Jugend Spieler Philip Ambrosius einen souveränen Keeper im Tor hatten. Das große Talent verweilte mit seinen 14 Paraden noch Schlimmeres." Der erreichte Platz 13 in der Tabelle hatte nur statistische Bedeutung für die SCM-Reserve, denn die neue Regelung der HBL

Zweitligisten TV Bittenfeld und auf der Abwanderungsliste stehen mit Nicolay Hauge (Norwegische Liga), Alexander Kübler (Köln), Torhüter Felix Storbeck, Benjamin Meschke, Phillip Weber (alle zum Zweitligisten HC Empor Rostock) weitere SCM-Leistungsträger. In die erste Liga wandern zwei weitere talentierte Torhüter ab. So hütet Dario Quenstedt in der neuen Saison den Kasten beim Erstligisten TuS Nettelstedt-Lübbecke und auch sein "Amtsbruder" Patrick Schulz hat das Angebot vom Erstliga-Aufsteiger Eintracht Hildesheim angenommen. Für die SCM-Nachwuchshandballer und ihre Fans kann man nur sagen, auf ein Neues in der Regionalliga-Saison 2011/12.



Am Himmelfahrtstag lohnt sich allemal ein Abstecher in den Herrenkrug zum 2. Renntag der Saison.

## Sieben spannende Rennen sind geplant

### Renntag der Bauwirtschaft von Sachsen-Anhalt zu Himmelfahrt

aru **Magdeburg.** Der zweite Renntag wirft seine Schatten voraus, der Magdeburger Rennverein lädt unter dem Motto: "Renntag der Bauwirtschaft von Sachsen-Anhalt" am Himmelfahrtstag die Freunde des Turfsports in den Herrenkrug ein. Sieben Rennen stehen auf dem Programm, doch bevor die Startglocken läuten, gibt es erstmalig ein Reit-

pferderennen mit Flaggenstart für Freizeitleiter. Der große Aufgabelopp ist dann um 14 Uhr und 30 000 Euro Gesamtpreisgeld warten auf die Sieger und Platzierten dieses Rennntages. Beim Hauptrennen, ein Ausgleich 3 über 1300 Meter, geht es immerhin um 7 000 Euro, die sich die vier Schnellsten entsprechend der Platzierung teilen. Bereits

um 11 Uhr sind die Tore der Rennbahn für Groß und Klein geöffnet. Nebenbei noch erwähnenswert: Mit einem bunten Programm und Dixieland sowie einem vielseitigen Cateringangebot will der Rennverein am Himmelfahrtstag zum Verweilen an der Rennbahn mitten im herrlich gelegenen Herrenkrugpark einladen.



Der Norweger Nicolay Hauge, hier im Hinspiel gegen Potsdam, das mit 41:34 gewonnen wurde, verlässt nach drei Jahren die Elbestadt in Richtung Norwegen. Hauge schoss in seinen insgesamt 88 Spielen für den SCM II 389/92 Tore.

tionale Friedensfahrt (1955 und 1959), wurde 1958 in Reims sowie 1959 in Zandvoort Weltmeister und holte bei den Olympischen Spielen 1956 (Melbourne) Bronze und 1960 (Rom) Silber im Mannschaftszeitfahren.

### Weichen sind für Endrunde gestellt

aru **Magdeburg.** Die SCM-Handball A-Jugend hat mit dem 34:24 (17:10) Hinspielsieg im Viertelfinale gegen den VfL Prüllingen eine gute Ausgangsposition fürs Rückspiel am 29. Mai gestellt. Die Jahns-Sieben deklarierte die Pfüllinger mit zehn Toren und kann mit einem Heimspiel die Chance für das Erreichen der Endrunde zur Deutschen Meisterschaft in Berlin wahren. Neben den besten Torhütern der Elbestädter Philipp Weber (9/1), Christoph Märtner (7/1) und Matthias Musche (6/1) zeichnete sich auch SCM-Torhüter Felix Storbeck mit mehreren Paraden aus.